

Wer darf therapieren?

In der Schweiz dürfen ausgebildete Ärzte und Therapeuten die Osteopathie anwenden.

Es gibt zwei verschiedene Ausbildungsmöglichkeiten: eine 5jährige Vollzeit- oder eine 6jährige Teilzeitausbildung, sofern eine andere (para-) medizinische Ausbildung abgeschlossen wurde.



Ron van Gogh

Bei uns im Naturheilzentrum Oberland wird die Osteopathie vom holländischen Physiotherapeuten mit der Zusatzausbildung zum Osteopathen angeboten.

Terminvereinbarung:

Telefon 078 956 79 48

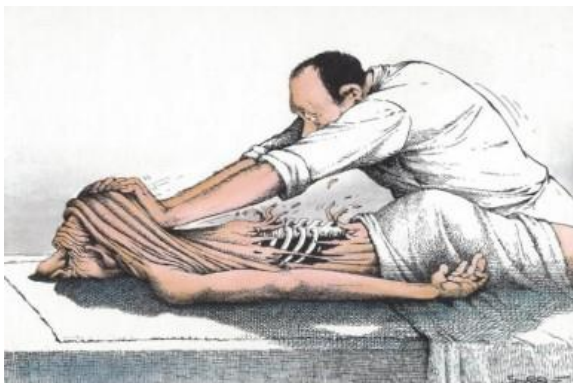
Kostenübernahme

Der Stundenansatz beträgt Fr. 150.-. Wir rechnen über die Zusatzversicherung für Komplementärmedizin ab. In diesem Rahmen wird das Honorar von den Krankenkassen zu einem Teil (ca. 60-90%) übernommen.



Ursprung

Die Osteopathie wurde in 1874 vom amerikanischen Arzt Andrew Taylor Still entwickelt, nachdem er durch persönliche Erfahrungen von der klassischen Medizin immer wieder enttäuscht wurde.



Im Jahre 1892 gründete er die 'American School of Osteopathic Medicine' in Kirksville (Missouri). Anschliessend brachten seine Schüler die Osteopathie in die ganze Welt. Zuerst nach England, nachher über Frankreich dann auch in die Schweiz.

Kombinationen

Die Osteopathie ist mit jedem schul- und komplementärmedizinischen Verfahren kombinierbar. Sie stellt eine effektive, risikoarme und ganzheitliche Therapiemethode dar.

Wir verbinden sie erfolgreich mit Akupunktur und bei Bedarf mit Ernährungs- und Phytotherapie (Heilpflanzen). Passende Ergänzungen können auch psychosomatische Methoden wie die Neurobiologie nach Dr. Klinghardt sein.



Patienteninformation Osteopathie



Naturheilzentrum Oberland GmbH
Rosenstrasse 2, 3800 Interlaken

Telefon 033 221 77 47

www.naturheilzentrum-oberland.ch

Was ist Osteopathie?

Selbstheilungskräfte

Die Osteopathie geht von den Gedanken aus, dass der Mensch eine Einheit ist von Körper, Geist und Seele mit einer stark entwickelten, selbstheilenden Kraft ist. Der Körper wird durch verschiedene Systeme aufgebaut, die miteinander im Gleichgewicht sind. Von Natur aus wird stets versucht, dieses Gleichgewicht zu erhalten.

Wenn eine Störung stattfindet, zum Beispiel durch eine Operation, Unfall, Stress, schlechte Ernährung, Entzündungen, Überbelastung, schwierige oder schnelle Geburt, dann reagiert der Körper mit einer Anpassung, um ein neues Gleichgewicht herzustellen. Dieser Vorgang wiederholt sich bis der Körper dazu nicht mehr in der Lage ist. Man bekommt Beschwerden. Diese Symptome können sich auch erst viele Jahre nach einem Ereignis bemerkbar machen.

Bewegungskorrektur

Der Osteopath korrigiert wo immer möglich die Ursache von Beschwerden/Symptomen und tastet dabei vor allem nach spürbaren Bewegungsverlusten in entsprechenden Gebiet. Bewegung ist für unseren Körper essentiell. Er bleibt gesund solange alle Flüssigkeiten intakt und die Gewebe geschmeidig weich, elastisch und beweglich sind.

Indem er die Beweglichkeit wieder herstellt, stimuliert der Osteopath die selbstheilenden Kräfte des Körpers.

Die Beweglichkeit wird auf drei Ebenen korrigiert:

1)
der Bewegungsapparat,
mit Knochen, Muskeln
und Bindegewebe



2)
die innere Organe, wie
z.B. die Leber, Darm,
Gebärmutter, Blase
usw.



3)
der Schädel (Kranium)
und das Nervensystem



Wann hilft sie?

Hier ein kleiner Ausschnitt der breiten Behandlungsmöglichkeiten.

Bauchschmerzen: Magen-Darmbeschwerden, Verstopfung, Durchfall, Übelkeit

Kopfschmerzen, Migräne

Beschwerden der Blase oder Gebärmutter

Rückenschmerzen

Nackenschmerzen

Schleudertrauma

Beckenprobleme (auch während und nach der Schwangerschaft)

Schwere Beine

Gelenkbeschwerden (z.B. Schulter, Knie, Hüfte, Fuss usw.)

Eingeschlafene Hände

Chronische Bronchitis

Chronische Ermüdung

Sinusitis

Indikationen bei Kindern:



viel weinen / Schreikinder

überstrecken

asymmetrische Entwicklung des Schädels

Verstopfung

Bauchkrämpfe

Reflux (Aufstossen)

Schlafstörungen

Hüftdysplasie

Die Aufzählungen sind nicht vollständig. Wenn Sie Fragen haben zu Ihren Beschwerden und ob Osteopathie dafür geeignet ist, können Sie gerne auch via e-mail direkt mit Ron van Gogh Kontakt aufnehmen: info@fisiocentro.ch.